



Ergebnisse der Bestandsaufnahme / Risikoabschätzung für das Grundwasser in Niedersachsen, Datenstand: Januar 2014





Bestandsaufnahme 2013 - Grundwasser Rechtliche Grundlagen

- EG-WRRL
 - Artikel 5 Merkmale der Flussgebietseinheit, Überprüfung der Umweltauswirkungen menschlicher Tätigkeiten....
- Grundwasserrichtlinie (GWRL, ergänzend zur EG-WRRL)
- Grundwasserverordnung
 - § 2 Bestimmung und Beschreibung der GWK
 - § 3 Gefährdete Grundwasserkörper
 - § 14 Wirtschaftliche Analyse der Wassernutzungen

LAWA-Arbeitshilfe: Überprüfung und Aktualisierung der LAWA-Arbeitshilfe zur Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie bis zum 22. Dezember 2013 (Produktdatenblatt 2.1.6)





Bestandsaufnahme - Grundwasser

- Grundwasserkörper sind festzulegen und zu beschreiben, dabei werden alle Informationen, die im ersten Planungszyklus gesammelt wurden, berücksichtigt.
- Die Nutzungen, denen die GWK unterliegen, sind zu ermitteln und zu bewerten wie hoch das Risiko besteht, dass diese Nutzungen die Bewirtschaftungsziele gefährden. (Belastungen und Auswirkungen)
- ➤ Risikobeurteilung 2021 für jeden GWK mit der Aussage ob die Gefahr besteht, die WRRL-Ziele am Ende der nächsten Bewirtschaftungsperiode zu verfehlen!





Abgrenzung Risikoabschätzung - Bewertung

Bestandsaufnahme 2013

Risikoabschätzung § 3(1) GrwV

 Risiko des Nichterreichens der Bewirtschaftungsziele am Ende des Bewirtschaftungszyklus (2021)? nicht gefährdet gefährdet unklar Fachliche
Einschätzung in
Anlehnung an die
LAWA-Arbeitshilfe

Bewirtschaftungsplan 2014/15

Zustandsbewertung § 4(2), 7(2) GrwV

 Aktuelle Ist-Situation der Bewirtschaftungsziele gut

schlecht

Leitfaden zur Bewertung des Zustands

Vorgaben WRRL





Risikoabschätzung 2021

Risikoabschätzung (Gefährdungsabschätzung) ist für die **Grundwassergüte** und die **Grundwassermenge** durchzuführen

Güte

Prüfung, ob die

Schwellenwerte gemäß Anlage 2
(GrwVO) überschritten werden
(Nitrat, Arsen, Cadmium, Blei,
Quecksilber, Ammonium,
Chlorid, Sulfat, PSM).
Für diffuse und punktuelle
Quellen

Menge

Prüfung, ob die mittlere **Grundwasserentnahme** das nutzbare **Grundwasserdargebot** übersteigt.

- Versalzung
- Gwa Landökosysteme
- Oberflächengewässer





Für den Parameter Nitrat wird eine Kombination aus der potentiellen Nitratkonzentration im Sickerwasser und der Immissionsdaten betrachtet:

	Immission	Emission*
Sicher nicht gefährdet	< 10 mg/l	< 40 mg/l
Sicher gefährdet	> 50 mg/l oder	>75 mg/l
Alles andere sind Grenzfälle, für die Zusatzinformationen (z.B. Trendbetrachtungen) erforderlich sind.		

^{*} pot. Nitratsickerwasserkonzentration pro Typfläche

Tabelle gemäß LAWA-Arbeitshilfe, Abbildung 5





Risikoabschätzung 2021 - diffuse Schadstoffe; Nitrat

Daten-Grundlage:

a) Immission:

Untersuchungsergebnisse des WRRL-Monitoring-Messnetzes (GWSTN):

- Aktuelle Jahresmittelwerte (Daten bis 2012)
- Ergebnisse der Trendauswertung (2007-2012)

b) Emission:

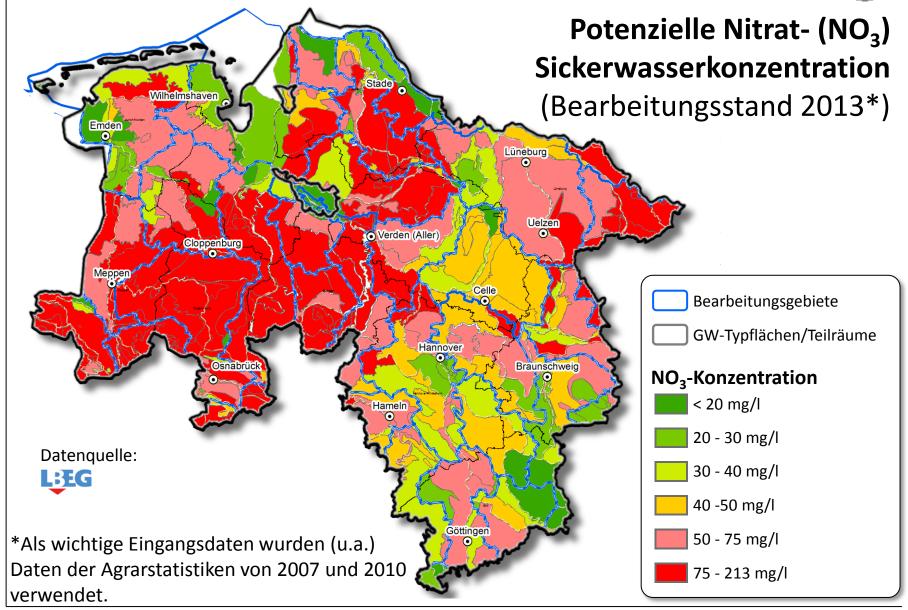
- Potentielle Nitrat-Sickerwasserkonzentration (LBEG; Stand: 11/2013)
- Potentielle Nitrat-Sickerwasserkonzentration (LBEG; Stand: 2006); Vergleich
- (- Daten der Modellbetriebe)

c) GIS-Shapes:

- Typflächen/Teilräume (LBEG; Stand 05/2008)
- GWK (NLWKN/LBEG; Stand 2013)









Wachstum:

N-Aufnahme

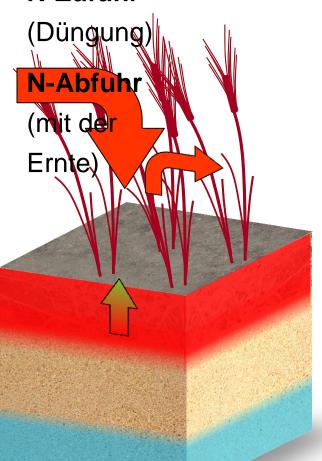
durch Pflanzen

Exkurs



Ermittlung der N-Bilanzüberschüsse: Die wesentlichen Bilanzglieder

N-Zufuhr



_

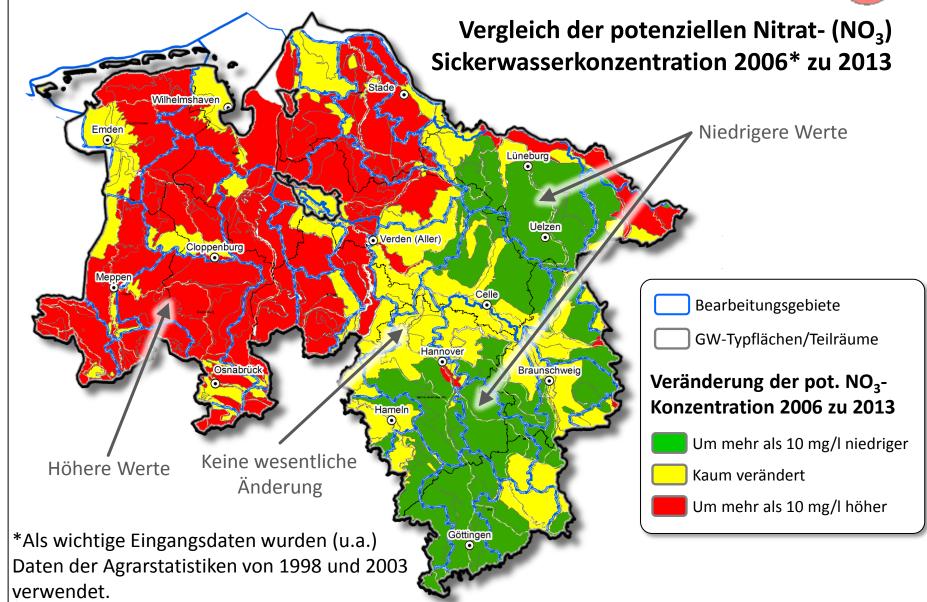
N-Bilanzüberschuss

 (auf der Fläche verbleibender
 Stickstoff)

Gebietskooperationen - Herbstsitzung 2012

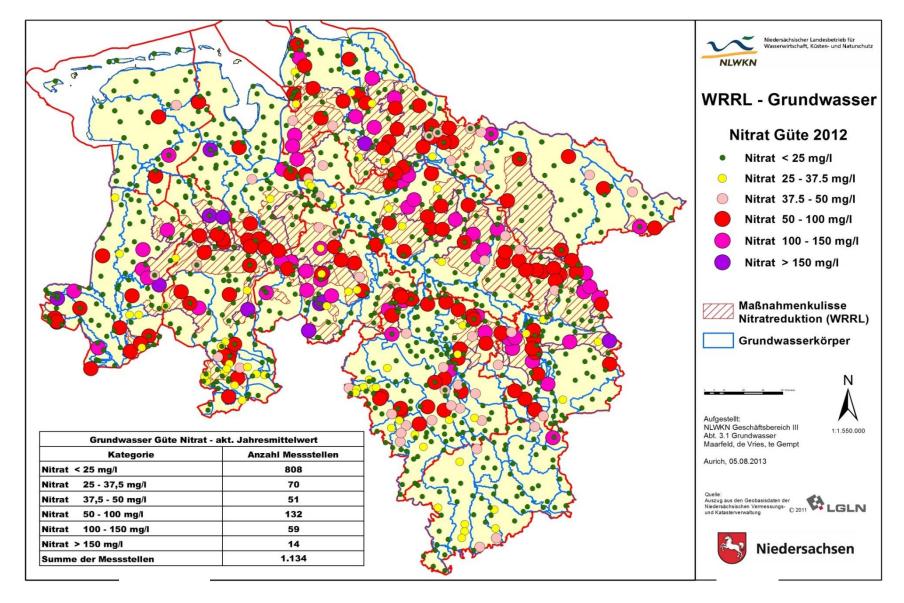






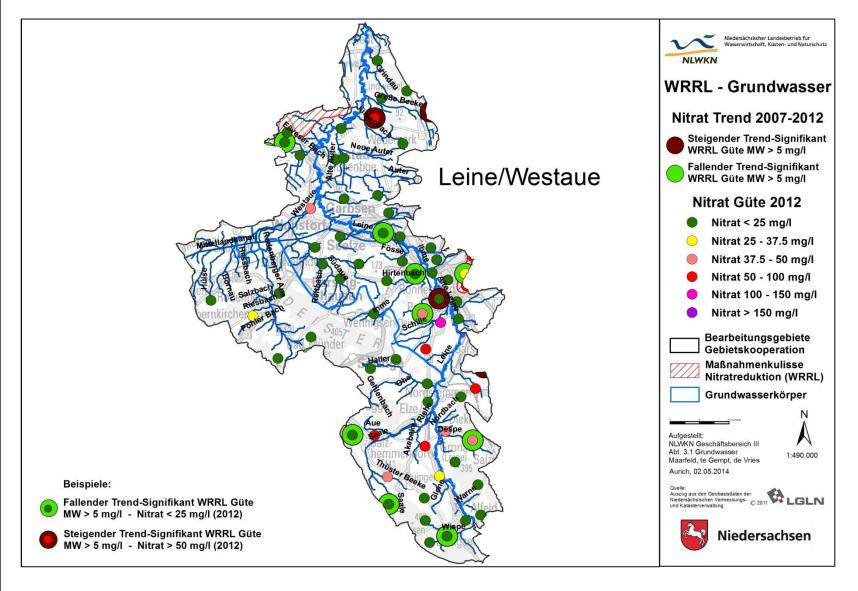






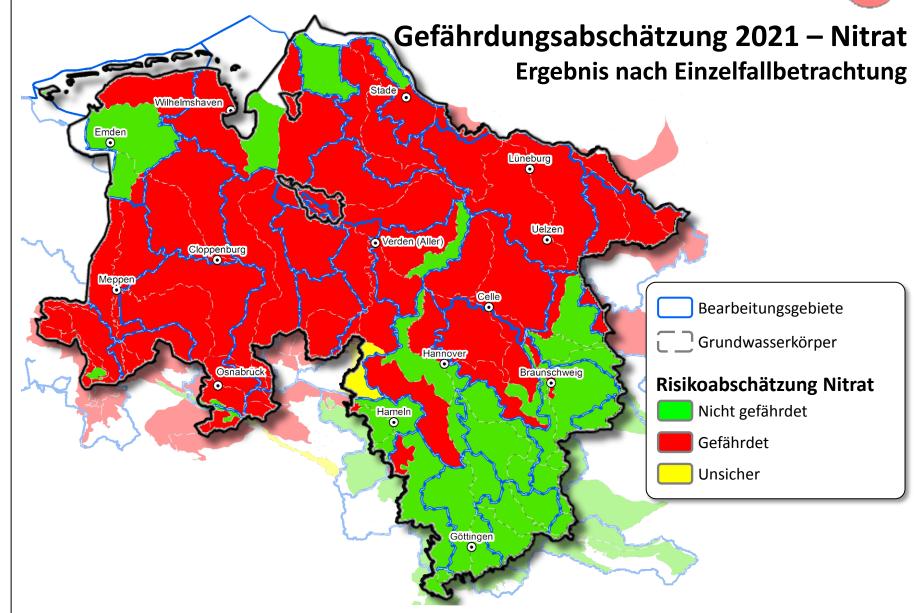










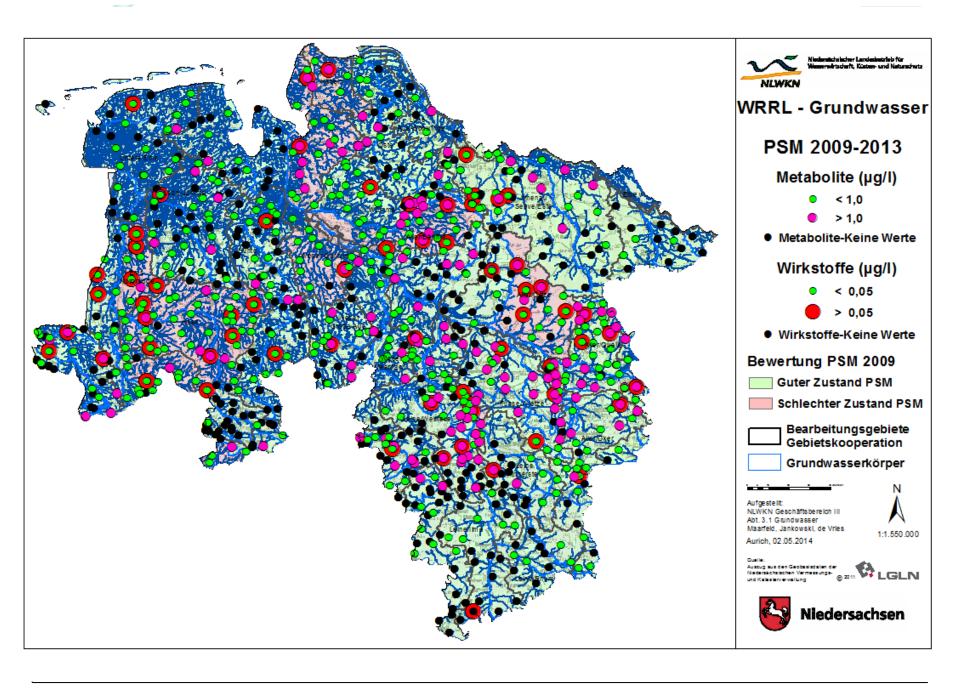






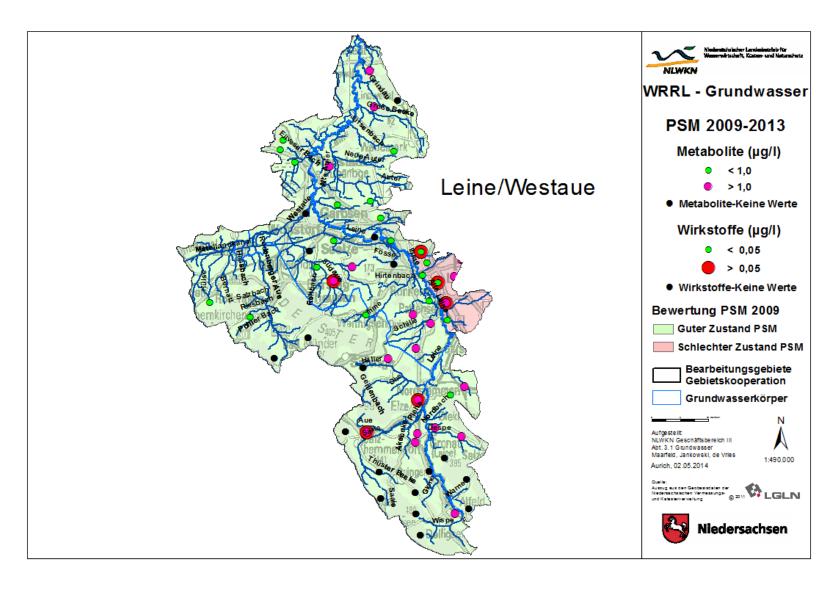
Risikoabschätzung Güte alle Schwellenwerte außer Nitrat

 Für alle anderen Parameter liegen keine Emissionswerte vor, so dass hier nur Immissionsbetrachtungen zur Anwendung kommen



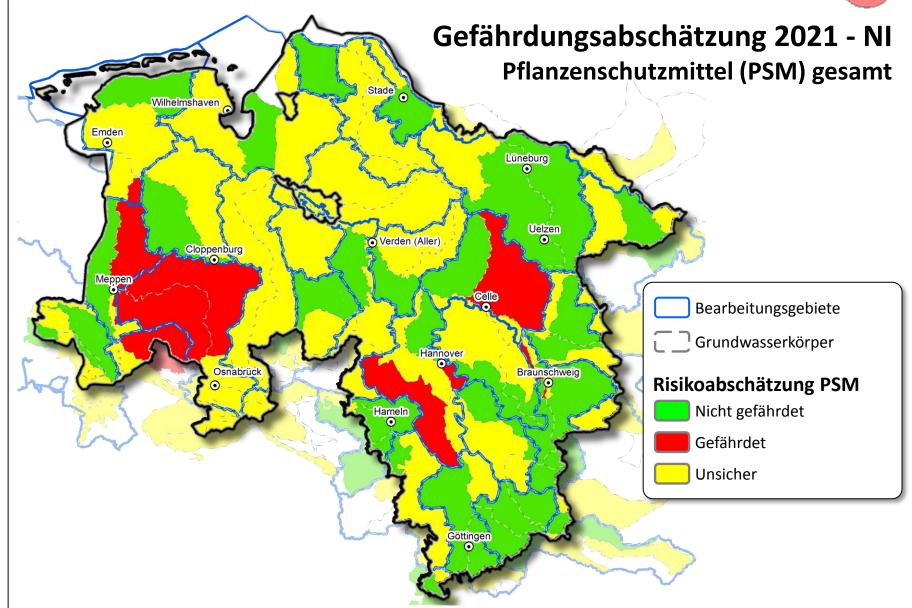






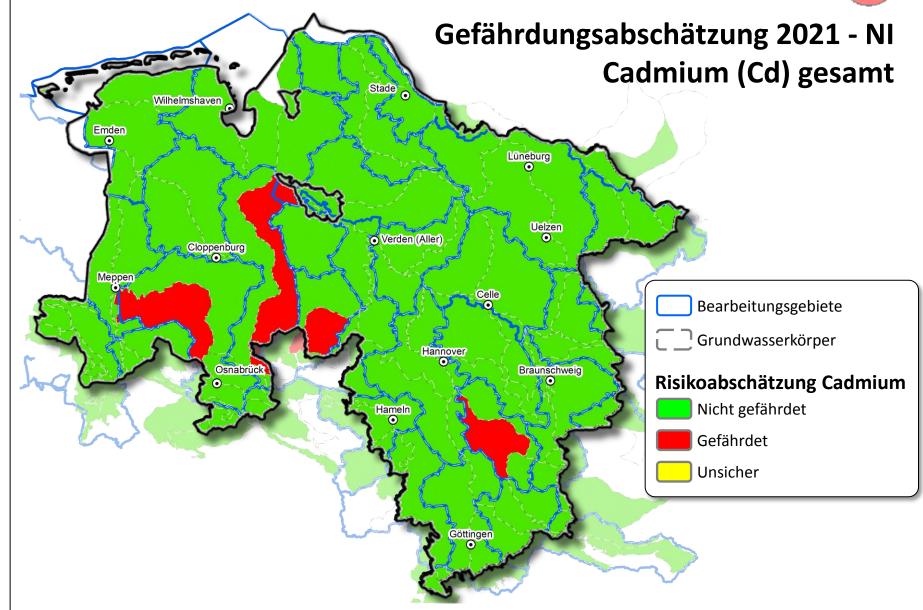






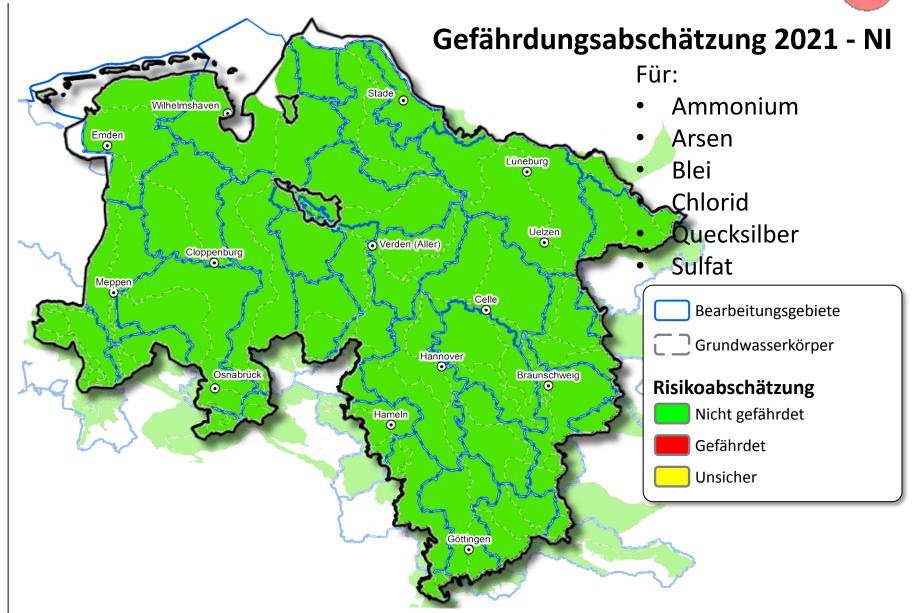






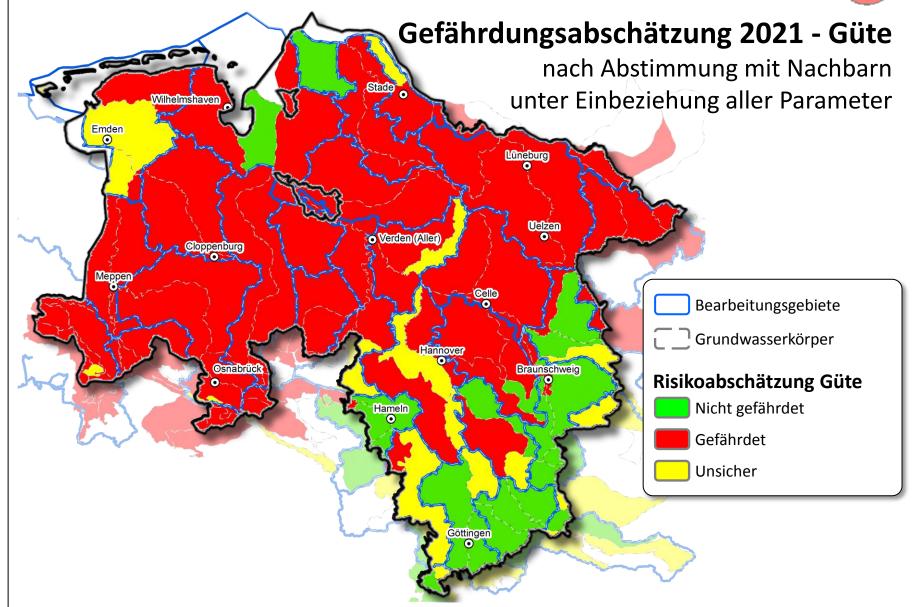
















Risikoabschätzung 2021

Risikoabschätzung (Gefährdungsabschätzung) ist für die **Grundwassergüte** und die **Grundwassermenge** durchzuführen

Güte

Prüfung, ob die

Schwellenwerte gemäß Anlage 2
(GrwVO) überschritten werden
(Nitrat, Arsen, Cadmium, Blei,
Quecksilber, Ammonium,
Chlorid, Sulfat, PSM).
Für diffuse und punktuelle
Quellen

Menge

Prüfung, ob die mittlere **Grundwasserentnahme** das nutzbare **Grundwasserdargebot** übersteigt.

- Versalzung
- Gwa Landökosysteme
- Oberflächengewässer





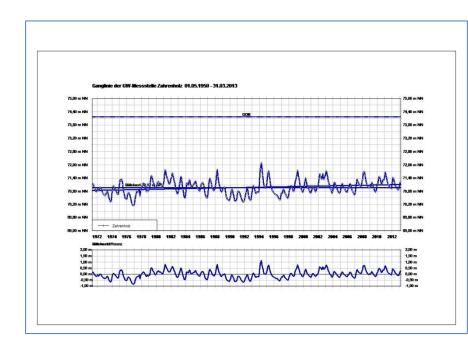
Risikoanalyse "GW-Stand"

Grundsätzliches

Der mengenmäßige Grundwasserzustand ist gut, wenn die Entwicklung der Grundwasserstände (...) zeigt, dass die langfristige mittlere jährliche Grundwasserentnahme das nutzbare Grundwasserdargebot nicht übersteigt

(Auszug aus § 4 Nr. 1.) der GrwV)

-> Trendauswertung der Grundwasserganglinien (als Indikator für pot. Betroffenheit)













Risikoanalyse "Versalzung / Salzintrusion"

Grundsätzliches

Durch menschliche Tätigkeiten bedingte Änderungen des GW-Standes dürfen zukünftig nicht dazu führen,

d) dass das Grundwasser durch Zustrom von Salzwasser (...) nachteilig verändert wird.

(Auszug aus § 4 Nr. 2. d) der GrwV)

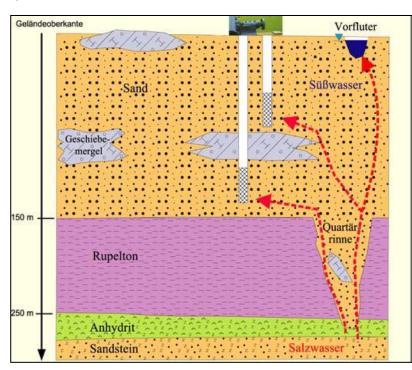


Abb. Systemskizze Salzintrusion











Risikoanalyse "(g)wa Landökosysteme"

Grundsätzliches

Durch menschliche Tätigkeiten bedingte Änderungen des GW-Standes dürfen zukünftig <u>nicht</u> dazu führen, dass

c) Landökosysteme, die direkt vom GWK abhängig sind, signifikant geschädigt werden

(Auszug aus § 4 Nr. 2. c) der GrwV)

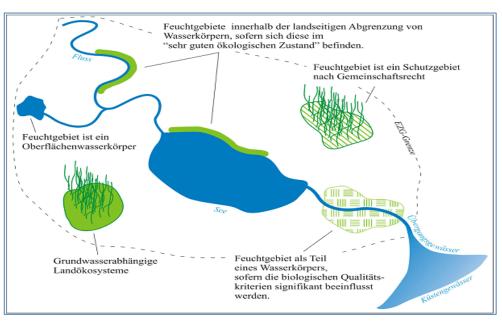
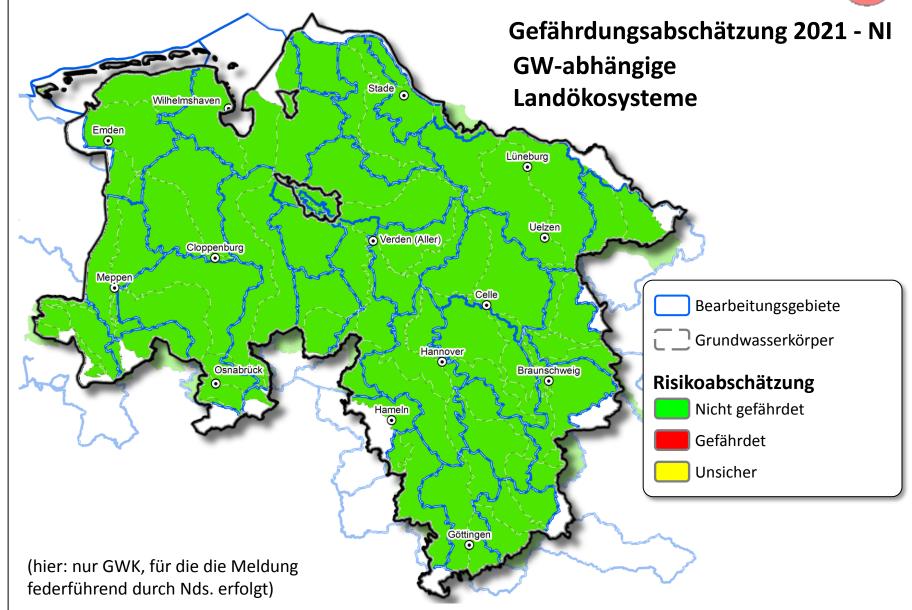


Abb. Systemskizze gwa Landökosystem











Risikoanalyse "Oberflächengewässer"

Grundsätzliches

Durch menschliche Tätigkeiten bedingte Änderungen des GW-Standes dürfen zukünftig <u>nicht</u> dazu führen, dass

- a) die Bewirtschaftungsziele (...) für Oberflächengewässer, die mit dem GWK in hydraulischer Verbindung stehen, verfehlt werden,
- b) sich der Zustand dieser Oberflächengewässer (...) signifikant verschlechtert.

(Auszug aus § 4 Nr. 2. a), b) der GrwV)

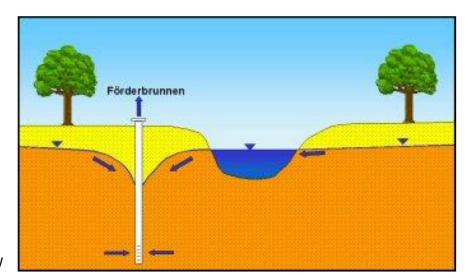


Abb. Systemskizze GW/OFW





